

Inhaltsverzeichnis

- 5 Dank
- 8 Vorwort
- 10 Offen für die Heimat – offen für Gott
von Hans Waldenfels
- 19 Kaiserswerth – die Geburtsstadt
von Stefan Sommer
- 26 Die Flora in Friedrich Spees ›Trutz-Nachtigall‹
von Gisela Klinkhammer
- 35 Düsseldorf zur Spee-Zeit
von Gerda Kaltwasser
- 40 Köln zur Zeit Friedrich Spees
von Andrea Bänker-Wegener
- 54 Die Schulform Gymnasium
von Dorothea Fellmann
- 69 Die Jesuiten in Köln. Von den Anfängen bis zum Dreißigjährigen Krieg
von Roland Goffart
- 79 Abgebrochene Vermittlung
von Markus Roentgen
- 88 Kaspar Ulenberg – der Lehrer Friedrich Spees
von Karl-Jürgen Miesen
- 100 ›Süße Verse – zarte Noten‹.
Anmerkungen zu Friedrich Spee und seinem Verhältnis zur Musik
von Oskar Gottlieb Blarr
- 110 Hexenverfolgungen in Köln und am Niederrhein
von Gerhard Schormann

- 125 Schmiervögel und Schmalzflügel.
Fliegende Frauen bei Friedrich Spee und in Beispielen
der Literaturgeschichte
von Jan-Christoph Hauschild
- 143 Jesuitenlyrik
von Joseph A. Kruse
- 154 Frühbarockes Jesuitentheater
Die Dramatiker des Jesuitenordens zur Zeit von Friedrich Spee
von Hans Müskens
- 177 Friedrich Spees Naturmystik
von Anja Meinke
- 190 Weltlicher und geistlicher ›Hertzenbrand‹ in
Friedrich Spees ›Trutz-Nachtigal‹
von Herbert Anton
- 203 Die Bedeutung des poetischen Ich in
der Lyrik Friedrich Spees
von Wilhelm Gössmann
- 214 Die Kölner Frauengemeinschaft St. Ursula als Adressatenkreis des
›Güldenene Tugend-Buches‹ von Friedrich Spee
von Anton Arens
- 243 Einübung ins christliche Leben
von Günter Dengel
- 257 Katalogteil
von Andrea Bänker-Wegener und
Karl-Jürgen Miesen